

# Die Erste steigt ab, die Zweite auf

**SCHACH** Der SK kann die Landesliga nicht halten, bekommt aber guten Trost.

**NEUMARKT.** Die Jugendmannschaft des Schachklubs Neumarkt in der Altersklasse U 20 hatte vor der letzten Doppelrunde der Landesliga Nord nur noch geringe Chancen auf den Klassenerhalt, musste man doch gegen zwei nominell deutlich stärkere Mannschaften antreten.

Doch zumindest gegen den FSV Großenseebach hoffte der SK auf Punkte, auch wenn er erneut auf eine Stammkraft verzichten musste. Tatsächlich konnte Jonathan Helm seinen starken Konkurrenten früh neutralisieren. Kevin Beesk und Maximilian Lutter gelang es nicht, ihre zum Teil aussichtsreichen Stellungen zu verwerten und sie mussten sich jeweils geschlagen geben. Simon Drechsel steuerte ein weiteres Remis zum 1:3 Endstand bei.

Damit war der Abstieg besiegelt und zum Abschluss traf man auf den bereits als Aufsteiger in die Bayernliga feststehenden SC Erlangen 48/88. Hierbei musste sich Jonathan Helm nach einem Fehler früh der amtierenden



Das zweite U 20-Team sicherte sich den Aufstieg in die Bezirksliga 1.

U16 Vize-Weltmeisterin Hanna-Marie Klek geschlagen geben. Auch Maximilian Lutter geriet schnell auf die Verliererstraße, dafür überzeugte Simon Drechsel mit einem schön herausgespielten Erfolg über den amtierenden U8 EU-Meister Kevin Tong. Kevin Beesk musste sich mit einem Unentschieden zufrieden geben, wodurch der Wettkampf knapp mit 2,5:1,5 zu Gunsten des Favoriten aus Erlangen endete.

In der Endtabelle belegten die Neumarkter in der stark besetzten Liga den siebten Platz und steigen, wie zu

Saisonbeginn befürchtet, wieder in die Bezirksliga ab. Dennoch zeigte man gute Leistungen und hätte den Klassenerhalt mit ein wenig Glück durchaus schaffen können.

Das zweite U 20 Team ging als Spitzenreiter in die letzte Doppelrunde der Bezirksliga 2b. Dort bezwang der SK zunächst den SG Büchenbach/Roth II mit 3:1. Im direkten Aufstiegsduell mit dem punktgleichen Favoriten SC Heideck-Hilpoltstein sicherte sich das Team mit einem 3:1-Erfolg ungeschlagen den Meistertitel und marschierte somit in die Bezirksliga 1 durch.

08.06.11